

Aschaffenburg, 16. Juli 2026

Betriebspraktikum für Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

ein bewährter Baustein der beruflichen Orientierung für die 9.Klassen ist das einwöchige Betriebspraktikum, das im Rahmen des **“Moduls zur beruflichen Orientierung” in der Woche vom 19.Juli bis 23. Juli 2027** stattfinden soll.

Die Jugendlichen werden in den vorangehenden Doppelstunden darauf vorbereitet.

Das Praktikum ist verpflichtend und ein wichtiger Bestandteil des Moduls.

Die praktischen Erfahrungen sind für die Schülerinnen und Schüler ausgesprochen gewinnbringend, denn sie erhalten erste Einblicke in ein anderes soziales Umfeld und in die betriebliche Arbeitswelt.

Der konkrete Ablauf des “Moduls der beruflichen Orientierung” finden Sie im

Mebiskurs Ihrer Kinder.

Zur Durchführung des Praktikums benötigen wir Ihre Unterstützung. In den nächsten Monaten soll sich jeder Jugendliche selbstständig einen Praktikumsplatz suchen. Die Lehrkräfte unterstützen den Bewerbungsprozess, indem sie die Erstellung einer Bewerbungsmappe begleiten und auch bei der Suche nach einem Platz beraten.

Jedoch können wir die Schülerinnen und Schüler nicht ohne Ihre häusliche Unterstützung zum Erfolg führen. Die Rücksprache und Lebenserfahrung der Eltern ist hierbei äußerst hilfreich. Wir geben bewusst keinen Wirtschaftsbereich vor, denn die Jugendlichen sollen sich selber Gedanken über Ihre Interessen machen, dies ist ein wichtiger erster Schritt zur beruflichen Gestaltung Ihres Berufslebens.

Die Praktikumsplätze können vom Verbrauchermarkt, Bank-, Handwerks- oder Industriebetrieb, Krankenhaus, Sozialstation, Gericht, Rechtsanwalt,



FRIEDRICH-DESSAUER
GYMNASIUM

Verlage....reichen. Die Firmen unserer Region zeigen sich den interessierten Jugendlichen gegenüber sehr aufgeschlossen.

Wir werden Ihren Kindern zu gegebener Zeit wichtige Unterlagen zum Betrieb, Unfallversicherung eingeschlossen, zur Unterschrift mit nach Hause geben. Wir schließen für Ihre Kinder eine Haftpflichtversicherung über die bayerische Versicherungskammer Bayern ab. Die Kosten (circa 2 Euro) wird jeder Haushalt selber tragen. Die Aufsichtspflicht während des Praktikums übernimmt der jeweilige Betrieb, die Anweisung der Betreuer müssen von den Praktikanten eingehalten werden.

Bei Krankheit muss der Betrieb und die Schule verständigt werden, da es sich um eine verpflichtende Veranstaltung handelt.

Während des Praktikums erstellt jeder Schüler nach den Vorgaben einen Bericht und erhält auch eine Praktikumsbestätigung.

Sollten noch Fragen auftauchen, die im Elternbrief nicht beantwortet werden konnten, wird Ihnen die Koordinatorin für berufliche Orientierung in der Sprechstunde oder online zur Verfügung stehen. (Frau Wilden)

Wir hoffen, dass das Praktikum ein Erfolg wird und die Jugendlichen einen guten Schritt in der beruflichen Orientierung voranbringt.

Mit freundlichen Grüßen

Kai-Arne Richter
Schulleitung

Sonja Wilden
Koordinatorin für berufl.Orientierung